

# Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung – Interkulturelle Bildung durch Theater?	12
1.1	<b>Forschungsgegenstand</b>	13
1.1.1	Ausgangslage, Forschungsfeld und Forschungslücke	13
1.1.2	Reflexionsstand	16
1.1.3	Fragestellung, Forschungsanliegen und Forschungsbeitrag	20
1.2	<b>Methodisches Vorgehen</b>	21
1.2.1	Forschungssystematik	21
1.2.2	Aufbau und Teilziele der Arbeit	23
2	Pädagogik interkulturell – Aktualität und Leitmotive	28
2.1	<b>Ausgangslage: Deutschland als Migrationsgesellschaft</b>	30
2.1.1	Demografischer Wandel und Perspektivverschiebungen	30
2.1.2	Tendenzen im Migrationsdiskurs	34
2.1.3	Herausforderungen und Schieflagen	36
2.1.4	Interkulturelle Pädagogik als Pädagogik in der Migrationsgesellschaft	40
2.2	<b>Leitmotive Interkultureller Pädagogik heute</b>	44
2.2.1	Anpassung – Assimilation – Mündigkeit?	44
2.2.2	Anerkennung von Differenz	46
2.2.3	Gleichheit und Partizipation	49
2.3	<b>Interkulturelle Pädagogik: Universalismus oder Dialog?</b>	52
2.3.1	Kritik oder Lob des Universalismus?	52
2.3.2	Interkulturelle Pädagogik als lokale Antwort auf die Menschenrechte	54
2.3.3	Dialogizität als Leitmotiv Interkultureller Pädagogik	58
3	Kultur als Referenzgröße Interkultureller Pädagogik	60
3.1	<b>Implikationen des Kulturbegriffs</b>	62
3.1.1	Spannweite und Mehrdeutigkeit	62
3.1.2	Die anthropologische Dimension des Kulturbegriffs	64
3.1.3	Die sinn- und bedeutungsstiftende Dimension des Kulturbegriffs	66

<b>3.2</b>	<b>Der Kulturbegriff im Kontext Interkultureller Pädagogik</b>	<b>69</b>
3.2.1	Von der Kulturdifferenz zur Kritik des Kulturbegriffs	69
3.2.2	Für einen Kulturbegriff im Kontext Interkultureller Pädagogik	72
3.2.3	Für einen dynamischen Kulturbegriff	74
<b>3.3</b>	<b>Zur Funktionalität und Produktivität von Fremdbildern</b>	<b>78</b>
<b>3.4</b>	<b>Zusammenfassung der bisherigen Ergebnisse</b>	<b>82</b>
<b>4</b>	<b>Interkulturelle Kompetenz als Ziel von Bildungsarbeit?</b>	<b>84</b>
<b>4.1</b>	<b>Kulturwissen oder Disposition? Zertifikat oder Prozess?</b>	<b>87</b>
<b>4.2</b>	<b>Von Kompetenz zu Identität als Schlüsselbegriff</b>	<b>91</b>
<b>5</b>	<b>Alltägliche Identitätsarbeit als Referenzgröße</b>	
	<b>Interkultureller Bildungsarbeit</b>	<b>96</b>
<b>5.1</b>	<b>Die Frage der Identität zwischen Universalität und Historizität</b>	<b>98</b>
5.1.1	„Wer bin ich – und wenn ja, wie viele“	98
5.1.2	Identität – im Kontext von Gesellschaft?	99
5.1.3	Auflösung der Vorstellung einer „Identität-für-sich“	102
5.1.4	Identität heute: „Umbau eines Schiffs auf hoher See“	104
<b>5.2</b>	<b>Identitätskonstruktionen heute zwischen Offenheit und Kohärenz</b>	<b>109</b>
5.2.1	Herausforderungen an eine Identitätstheorie im 21. Jahrhundert	109
5.2.2	Kohärenzbildung als Aufgabe des Individuums	111
5.2.3	Verknüpfungsleistungen alltäglicher Identitätsarbeit	114
5.2.4	Narrative Identität als ein Grundmodus alltäglicher Identitätsarbeit	119
<b>5.3</b>	<b>Kultur und Identität</b>	<b>122</b>
5.3.1	Kultur + Identität = Kulturelle Identität?	122
5.3.2	„Dazwischensein“ als postkoloniale Antwort	125
5.3.3	Identität als Beziehung zum Anderen	128
<b>6</b>	<b>Vom Bildungsbegriff zum Bildungssetting</b>	<b>130</b>
<b>6.1</b>	<b>Bildung im Spannungsfeld von Identität und Differenz</b>	<b>131</b>
6.1.1	Bildung zwischen Selbst und Welt	131
6.1.2	Bildung und Identität als In-Differenz-Werden	133

<b>6.2 Vom Bildungsbegriff zum Setting Interkultureller Bildungsarbeit</b>	<b>135</b>
6.2.1 Settings Interkultureller Bildung(-arbeit)	135
6.2.2 Methodenvielfalt und Ganzheitlichkeit von Bildungsangeboten	136
6.2.3 Identitätsarbeit in Strukturen der Anerkennung	138
6.2.4 Dialogische Arbeitsprozesse, Lebensweltorientierung und Selbsttätigkeit	140
6.2.5 Multiperspektivität und Reflexivität	141
<b>7 Resümee der bisherigen Ergebnisse</b>	<b>144</b>
<b>8 Theater interkulturell: Zwischen Kunst und Bildung?</b>	<b>150</b>
<b>8.1 Interkulturelles Theater – Phänomen und Begriff</b>	<b>152</b>
8.1.1 Interkulturelles Theater: Öffnung der Institutionen?	152
8.1.2 Interkulturelles Theater: Zugriffe, Begriffsbestimmungen und Haltungen	153
8.1.3 Theaterpädagogik interkulturell	156
<b>8.2 Kunst – Pädagogik – Bildung</b>	<b>159</b>
8.2.1 Kunst als Re-Konstruktion von Wirklichkeit	159
8.2.2 Theaterpädagogik im Spannungsfeld von Kunst und Bildung?	162
8.2.3 Theaterpädagogik als Theater UND Pädagogik	165
8.2.4 Transformation durch Kunst? Anmerkungen zur Transferforschung	168
<b>8.3 Theaterpädagogik im Kontext von Theater des 20. und 21. Jahrhunderts</b>	<b>171</b>
8.3.1 Pluralisierung und Fragmentierung im Theater	171
8.3.2 Entwicklungen vom Primat des Dramatischen zum Postdramatischen	173
8.3.3 Merkmale des Postdramatischen	175
<b>9 Vom Theater zur Frage interkultureller Bildung</b>	<b>178</b>
<b>9.1 Zentrale Erfahrungsdimensionen von Theaterarbeit</b>	<b>181</b>
9.1.1 Minimaldefinition von Theater	181
9.1.2 Zur Grundkonstitution der Theatersituation	183
9.1.3 Von der Doppelstruktur auf der Bühne zur Frage der Bildung	186
<b>9.2 Die Bühnenfigur zwischen Eigenem und Anderem</b>	<b>188</b>
9.2.1 Erfahrungsmodalität des Dazwischenseins	188
9.2.2 Die Bühnenfigur als „nicht-Nicht-Ich“	190
9.2.3 Wahrnehmung auf der Bühne zwischen Ich und Nicht-Ich	192

<b>9.3 Aktive Theatererfahrung als Reflexionsfläche und Ort von Identitätsarbeit</b>	<b>194</b>
<b>10 Interkulturelle Bildung im Biografischen Theater?</b>	<b>204</b>
<b>10.1 Biografisches Theater – Phänomen und Begriff</b>	<b>206</b>
10.1.1 Biografie als Verknüpfungsmodus	206
10.1.2 Erscheinungsformen des Biografischen im Theater	208
10.1.3 Biografisches Theater im theaterpädagogischen Kontext heute	212
<b>10.2 Erfahrungsdimensionen im Biografischen Theater</b>	<b>214</b>
10.2.1 Biografisches Theater als künstlerisch-ästhetische Praxis	214
10.2.2 Suche nach Stimmigkeit im Biografischen Theater	216
10.2.3 Alltags-Nähe und Alltags-Distanz als Potenzial Biografischen Theaters	218
<b>10.3 Biografisches Theater als Reflexionsfläche und Ort von Identitätsarbeit</b>	<b>222</b>
10.3.1 Biografie und Theater als Potenzial für Identitätsarbeit	222
10.3.2 Die Theaterprobe als Gruppenprozess im künstlerisch-sozialen Kontext	228
10.3.3 Prozess- und Produktorientierung als Qualitäten von Theaterprojekten	232
<b>11 Die Begleitung interkultureller Theaterarbeit</b>	<b>236</b>
<b>11.1 ProzessbegleiterIn und TheatermacherIn sein</b>	<b>237</b>
<b>11.2 Gegenüber in der Identitätsarbeit sein</b>	<b>239</b>
<b>12 Resümee – Interkulturelle Bildung durch Theater ist denkbar</b>	<b>244</b>
<b>12.1 Alltägliche Identitätsarbeit als Bezugsgröße Interkultureller Bildung</b>	<b>246</b>
<b>12.2 Theater als Ort und Spiegel von Identitätsarbeit</b>	<b>251</b>
<b>12.3 Ausblick</b>	<b>258</b>
<b>Index Abbildungen/Grafiken</b>	<b>260</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>260</b>